

## Rezension



<b>Buchtitel</b>	Prüfungstraining Chemie für Mediziner
<b>Auflage &amp; Erscheinungsjahr</b>	3. Auflage, 2018
<b>Autoren</b>	Zeeck, Axel (Herausgeber); Zeeck, Sabine Cécile (Autor); Papastavrou, Ina (Autor); Grond, Stephanie (Autor)
<b>Verlag</b>	Elsevier

Das Arbeitsheft „Prüfungstraining Chemie – Für Mediziner“ von A.Zeeck, I. Papastavrou, S. C. Zeeck und S. Gond, erschienen 2018 im Elsevier-Verlag, ist ein Lehrbuch mit Aufgaben zur Vorbereitung auf Prüfungen in der organischen und anorganischen Chemie der Medizinstudenten in der Vorklinik.

Inhaltlich ist der Prüfungstrainer stark angelehnt an dem Lehrbuch „Chemie für Mediziner“ von gleichnamigen Autoren. Es umfasst die gleichen Kapitel und die Themengebiete sind ebenso unterteilt, sodass ein Lernen mit beiden Exemplaren parallel sinnvoll erscheint.

Das Arbeitsheft unterteilt sich in die Abschnitte „Fragen“, „Lösungen“ und den Anhang. Im ersten Teil gibt es unterschiedliche Aufgabentypen, die sich in ihrem Schwierigkeitsgrad steigern. Anfangs werden Grundlagen, Fakten und leichtere Zusammenhänge überprüft, sodass man seinen individuellen Wissensstand einschätzen kann. Des Weiteren folgen Multiple-Choice-Aufgaben, die explizit auf die Form der Medizinklausur vorbereiten und damit eine Art Prüfungssimulation darstellen. Anschließend gibt es Kreuzworträtsel, in denen Definitionen abgefragt werden, die einen tieferen Einblick erfordern und aufzeigen, ob man in der Lage ist, das erlernte Wissen auch anzuwenden. Abschließend trainieren Anwendungsaufgaben das Rechnen in der Chemie und den Bezug zum Alltag, sodass deutlich wird, warum die Chemie in der Medizin essentiell ist.

Die Lösungen zu den Aufgaben folgen im nächsten Abschnitt kurz und bündig, jedoch trotzdem gut verständlich. Nicht nur die Rechenwege sind kurz erklärt, sondern es werden auch einige Multiple-Choice Antworten erläutert.

Im Anhang findet man weiterführende und ergänzende Aufgaben. Es gibt Schritt-für-Schritt Anleitungen zu Grundrechenarten und die dazugehörigen Aufgaben mit Lösungen.

Außerdem sind themenübergreifende Fragen vorhanden, die weitere Fächer mit einbeziehen, wie beispielsweise die Biochemie. Schließlich folgt ein Abschnitt mit Fragen mit praktischem Bezug zur Medizin, die schwieriger sind, als die üblichen Fragen und die Denkweise eines Arztes simulieren.

Als Kritik ist aufzuführen, dass das Arbeitsheft sich (teilweise wörtlich) am dazugehörigen Lehrbuch orientiert, sodass nur eine Arbeit mit beiden Büchern den entsprechenden Erfolg verspricht. Außerdem wirken die Lösungen anfangs etwas unübersichtlich, was sich jedoch nach einer kurzen Phase des Einarbeitens legt.

Zusammenfassend eignet sich der Prüfungstrainer für Studierende der Medizin im Abschnitt der Vorklinik sowohl als spezielle Prüfungsvorbereitung, als auch für eine kurze Wissensüberprüfung nach einzelnen Themenabschnitten. Vielseitige Aufgabentypen bereiten breit gefächert auf Klausuren der Organik und der Anorganik vor und auch wer sich weitreichender interessiert, ist mit schwierigeren Aufgaben oder fächerübergreifenden Fragen bedient.